

Herrn  
Oberbürgermeister Julian Osswald  
Rathaus  
Marktplatz 1

72250 Freudenstadt

Freudenstadt, 8. Februar 2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte leiten Sie dem Gemeinderat bei nächster Gelegenheit den nachfolgenden Antrag zur Beratung zu:

### **Antrag an den Gemeinderat**

#### ***Digitale Hinweistafeln / Marketing der Stadtwerke***

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Verwaltung möge prüfen, an welchen markanten Punkten und mit welcher Technik in der Stadt digitale Hinweistafeln installiert werden können, welche auf Veranstaltungen hinweisen, Werbung für die Stadtwerke und die Bäder sowie für örtliche Betriebe darstellen sowie Informationen zu Parkmöglichkeiten in der Stadt bieten können (Parkleitsystem). Entsprechende Voraussetzungen dafür sollen auch im Rahmen des Ausbaus der Stuttgarter Straße geschaffen werden.
2. Die Stadtwerke mögen prüfen, ob sie an einem Ort mit mehr Besucherfrequenz und besseren Parkmöglichkeiten ein Servicebüro einrichten können.

Begründung:

Zu 1: Die an den Ortseingängen installierten Hinweistafeln sind umständlich zu bestücken und das Herstellen bzw. Beschriften und Anbringen der Tafeln verursacht jedes mal Kosten. Ein digitales System wäre wesentlich vielfältiger nutzbar und könnte von einem zentralen Punkt aus flächendeckend und kurzfristig aktualisiert werden. Ein Anwendungsbeispiel wäre der kurzfristig zum machende Hinweis bei Großveranstaltungen auf dem Marktplatz, wenn bestimmte Parkmöglichkeiten überfüllt sind, um den Verkehr entsprechend zu lenken.

Zu 2: Die Stadtwerke stehen in direkter Konkurrenz zu überregionalen Anbietern, die an markanten Punkten oder mit Partnern mit hoher Besucherfrequenz für ihre Angebote werben. Es ist daher aus unserer Sicht sinnvoll, dass die Stadtwerke in diesem Bereich nachziehen. Sie könnten zudem als Sponsor für die unter 1) genannten Tafeln auftreten und so an den Ortseingängen für sich und die Bäder werben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bombel